

SPECIALS

Unter dem Label „Specials“ werden auf der IKF besondere thematische Schwerpunkte, ganze Produktionen oder eigens für die IKF zusammengestellte Programme präsentiert. Zehn Specials sind bei der 31. IKF ins Programm eingeflossen:

Special 1:

Zum-Zum Teatre / ES

„Hippos“

In einer Welt, in der Mensch und Tier zusammenleben, treffen wir auf Nilpferde, die sich für einen Mittelweg entschieden haben. Sind es Menschen, die sich als das Tier verkleidet haben, das sie tragen? Oder sind es Nilpferde auf der Suche nach sich selbst in dem Individuum, das ihren Körper bewohnt? Schließen Sie sich den Nilpferden auf ihrer physischen Reise an, die eine Fabel sein könnte, eine Metapher, eine Vorüberlegung zu einer Doktorarbeit zum Mensch- bzw. Tiersein oder, ganz einfach, eine Chance für jeden Zuschauer, sich selbst zu finden und zwar etwas einsamer, aber dafür in besserer Gesellschaft zu sein.

www.zumzumteatre.com

**Montag, 21.01.2019, 11:00 – 11:25 Uhr
(Straßentheaterbühne)**

Special 2:

Amer i Àfrica / ES

„Enva“

Zwischen 250 kg Stroh und 125 kg Menschenmasse spielen zwei Menschen mit Bewegung, Hand-auf-Hand-Technik, Gleichgewicht und Humor und erforschen so die Eigenarten menschlicher Beziehungen. Amer und Àfrica sind zwei

Zirkuskünstler, die sich auf Hand-auf-Hand-Akrobatik spezialisiert haben. Durch die Einbeziehung von Objekten gelingt es ihnen, neue Ausdrucksmöglichkeiten für die Vergänglichkeit von Bewegung und Form zu entdecken.

www.lamaleta.cat

**Montag, 21.01.2019, 13:30 – 14:20 Uhr
(Theatersaal 2)**

Special 3:

**Cia. Campi Qui Pugui / ES
“Asteroid”**

Ein Asteroid kracht auf eine Stadt! Das Space-guard-Survey-Team muss sich ihm als erstes nähern und Proben für Analysen nehmen. Doch während sie dies versuchen, passiert etwas Unerwartetes. Sie stellen fest, dass es ein Leben jenseits des Erwarteten gibt, und sie müssen lernen, sich mit diesen neuen Lebensformen zu verständigen... Eine Produktion von Toti Toronell, in der Puppen und Schauspieler kombiniert werden, um einen überraschenden und alles verändernden Effekt in einem öffentlichen Raum zu erzielen.

www.cqpproducciones.com

**Montag, 21.01.2019, 14:30 – 15:10 Uhr
Dienstag, 22.01.2019, 17:30 – 18:10 Uhr
Mittwoch, 23.01.2019, 11:30 – 12:10 Uhr
(Zentralfoyer, ZF1)**

Special 4:

**OZMA / FR
Movie-Concert: “The Three Ages”
by Buster Keaton**

OZMA folgt dem Burlesque-Helden Buster Keaton auf einer emotionalen und verrückten Reise und nutzt dafür einen neuen schelmischen und überraschenden Soundtrack. In derselben Weise, in der die Pianisten jener Zeit den Stummfilm begleitet und eine ganze Bandbreite an Emotionen und Atmosphären heraufbeschworen haben, beschreibt OZMA das Bild

durch einen originellen Mix aus lebhaften Kompositionen und gleichzeitig spielerischer und reaktiver Improvisation.

Unter der Leitung von Stéphane Scharlé und Édouard Séro-Guillaume veröffentlichte OZMA bereits sechs Alben.

www.ozma.fr

**Montag, 21.01.2019, 20:30 – 21:35 Uhr
(Theatersaal 1)**

Special 5:

Shortcuts – Neue Theaterprojekte im öffentlichen Raum / DE

Jahr für Jahr erreicht Theater im öffentlichen Raum ein Millionenpublikum. Zahlreiche Festivals und Veranstaltungsreihen zeugen von der regen künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Öffentlichen Raum. Der Bundesverband Theater im Öffentlichen Raum lädt ein, aktuelle Projekte und neue Produktionen des Theaters im Öffentlichen Raum in Deutschland kennenzulernen. In den Shortcuts stellen sich acht Gruppen mit Kurzpräsentationen im Fünfminuten-Rhythmus vor.

www.theater-im-oeffentlichen-raum.de

**Dienstag, 22.01.2018, 15:30 – 17:00 Uhr
(Konferenzraum 1 – 4)**

Special 6:

**Adriano Cangemi / AR, IT
„Nagual – Moved by the wind“**

In seiner Kindheit war Adriano Cangemi stets fasziniert von einem Verb, einer Handlung: fliegen. Im Zirkus stellte er dann fest, dass sein Traum wahr werden kann und dass die Gefühle, die sein Körper durchlebt, direkt auf das Publikum übertragen werden können. Ausdauer und hartes Training ermöglichen ihm, praktisch ohne Grenzen in der Luft zu spielen. „Nagual“ ist eine Performance ohne Worte, die für jeden Zuschauer verständlich ist, bei der sich alles im Körper des Artisten und seiner Begegnung mit

dem Publikum, dem Raum und dem Trapez konzentriert.

www.adrianocangemi.com

Dienstag, 22.01.2019, 18:30 – 19:00 Uhr

Mittwoch, 23.01.2019, 12:00 – 12:30 Uhr

(Straßentheaterbühne)

Special 7:

Sebastiano Productions / DE, IT

“Maraña”

Living Space and Monsters Act Maraña ist ein künstlerisches Erlebnis. Es ist eine komplett aus Wolle gestrickte Installation. Sie verändert den Platz, an dem sie installiert ist, zu einem Lebensraum, wo Farben, Materialien, Sinneseindrücke und Geräusche den Zuschauer in eine Welt ohne Bezüge entführen. An einen Ort, an dem wir durch Abstraktion in Kontakt mit den absolut grundlegenden Formen des Unterbewussten kommen, wo Lebewesen, ebenfalls aus Wolle, die Bühne betreten und dieses Universum noch erweitern.

www.sebastiano.de

Dienstag, 22.01.2019, 19:00 – 19:30 Uhr

Mittwoch, 23.01.2019, 15:30 – 16:00 Uhr

(Halle 3)

Special 8:

VOCAL NIGHT – Best of Voices@Freiburg / DE

A Cappella als Pop Show. Vier der angesagtesten Pop Vocal Acts präsentieren ein Bühnenspektakel, das es in sich hat.

Das Quintett „Die Hörband“ verbindet unglaubliche Stimmgewalt mit großen Entertainer-Qualitäten, ONAIR liefern eine A Cappella Show im Sound und Gewand eines Popkonzerts, „Männersache“ erfindet den reinen Gesang neu und Gretchens Antwort“ präsentiert A Cappella aus Berlin in weiblich. Moderation: Chris Strobl

In Kooperation mit magenta

www.magenta-concerts.de

Dienstag, 22.01.2019, 20:00 – 22:00 Uhr

(Music Hall)

Special 9
Poetry Slam

Dichterwettbewerb at its best! Beim Poetry Slam-Abend auf der IKF treten einige der besten Slammer der Szene an, die zeigen werden, was mit dem gesprochenen Wort möglich ist. Mit dabei sind: Nektarios Vlachopoulos, Lara Ermer, Johannes Floehr, Jakob Schwerdtfeger, Maik Martschinkowsky, und Anna Teufel. Durch das Programm führt Slam Poet Felix Römer.

In Kooperation mit klartext.

www.klartext-booking.com

Dienstag, 22.01.2019, 20:00 - 22:00 Uhr
(Theatersaal 3)

Special 10:
Young & Fresh

Young & Fresh ist eine flexible Show von jungen Artisten und Artistinnen, die zwischen 60-120 Minuten für eine Veranstaltung auf individuelle Bedürfnisse zugeschnitten werden kann. In Freiburg sind folgende Künstlerinnen und Künstler zu erleben: Sven Böker (Handstandartistik), monalaura (Cube), Masud Akbarzadeh (Stand-up), Toke Reimann (Cyr-Wheel), ChrisBöhmFreestyleTeam (Flatland - Freestyle-BMX), Niks-Art (Hula-Hoop, Vertikalseil), Andrea Matousek (Tanztrapez), Louisa Sophia Drgala (Chinese Pool), Bart Hoving (Jonglage).

www.zav-kuenstlervermittlung.de

Mittwoch, 23.01.2019, 14:00 – 15:30 Uhr
(Theatersaal 2)